

Warum DIN mit IT/TN-Umschaltung?

Aufgrund der besonderen Anforderungen im Feuerwehrdienst müssen Stromerzeuger spezielle Normen erfüllen - z.B. tragbare Stromerzeuger müssen die DIN 14685 - 1, 2 oder 3 erfüllen.



Es ist nicht erlaubt, mit einem DIN-Stromerzeuger ohne IT/TN-Betriebsumschaltung in ein Gebäude einspeisen. Der Grund: Ein DIN-Stromerzeuger arbeitet in einem ungeerdeten System mit Schutztrennung, Potenzialausgleich und Isolationsüberwachung.

Im Gebäude hingegen ist ein geerdetes Netz installiert, das über Fehlerstromschutzschalter (RCD) abgesichert ist. Damit treffen zwei unterschiedliche Netze mit verschiedenen Schutzmaßnahmen aufeinander. Um dennoch mit einem DIN-Stromerzeuger einspeisen zu können, ist eine Betriebsumschaltung direkt am Stromerzeuger notwendig. Sie sorgt dafür, dass der Generator das gleiche Netzesystem bereitstellt wie das Gebäude.

Die Absicherung erfolgt in diesem Fall durch das Abschalten der „normalen“ Steckdosen im Einsatzstellenbetrieb sowie das Zuschalten einer eindeutig unterscheidbaren Sondersteckdose. Der Personenschutz wird dann vollständig vom RCD des Gebäudes übernommen.

Durch diese verwechelungssichere Sondersteckdose und die Abschaltung der Einsatzstellen-Steckdosen kann die Einspeisung durch die eigenen Einsatzkräfte erfolgen – ohne dass ein Elektriker vor Ort sein muss. Voraussetzung ist jedoch immer ein entsprechend vorbereiteter Einspeisepunkt am Gebäude.

Die Umschaltung bei den ENDRESS IT/TN Stromerzeugern erfolgt gemäß den Festlegungen nach DIN/TS 14684:2020-07 Feuerwehrwesen - Ausstattung von mobilen Stromerzeugern zur Versorgung von elektrischen Betriebsmitteln und zur Gebäudeeinspeisung.





► ESE 1307 / 1407 DBG ES DIN IT-TN



DUPLEX



IP54



E-MCS 4.0



Lärmenschutz



ISO



Großtank



B&S

Tragegriffe
klappbar

AUSGESTATTET MIT EINER EINSPEISESTECKDOSE ZUR NOTSTROMVERSORGUNG (IT/TN-NETZE).

Ausstattung serienmäßig

- Isolationsüberwachung – nicht abschaltend
- 3-Wege-Kraftstoffhahn für externe Betankung
- Kraftstoffanzeige über E-MCS 4.0
- Multifunktions-Control-Display E-MCS 4.0
- Ölangel-Abschaltautomatik
- Generator-Überlastungsschutz
- Starterbatterie 12 V/20 A bei E-Start Modellen
- Tragegriffe klappbar
- Bordwerkzeug
- Warnsignalpaket (Temperaturüberwachung von Luft, Motor und Kraftstoff)

Highlights auf einen Blick

- Ausgestattet nach DIN 14685-1
- Umfangreiche Funktionen, sichere und einfache Bedienung
- DUPLEX-Stromqualität ohne Kompromisse, mit Leistungsreserven
- Multifunktions-Control-Display E-MCS 4.0 – ein System mit Übersicht
- Innovative Leichtbautechnologie durch Aluminiumbauteile
- ECOTronic, maxdrive und FireCAN – Technologien für die Zukunft
- Großtank für lange Laufzeiten – ohne Nachtanks
- Sonderausstattungen und Zubehör, für viele Anforderungen lieferbar
- Notstartfunktion über Reversierstart

Modell

ESE 608 DHG ES DI DIN IT-TN

ESE 1307 DBG ES DIN IT-TN

ESE 1407 DBG ES DIN IT-TN

Generator-Typ	Duplex	Duplex	Duplex
Dauerleist. [PRP] kVA/kW 3~	6,0 / 4,8	13,2 / 10,6	13,7 / 10,9
Dauerleist. [PRP] kVA/kW 1~	4,0 / 3,6	7,2 / 6,5	7,5 / 6,7
Nennspannung 3~	400 V 3~	400 V 3~	400 V 3~
Nennspannung 1~	230 V 1~	230 V 1~	230 V 1~
Nennstrom 3~	8,7 A 3~	19,1 A 3~	19,8 A 3~
Nennstrom 1~	15,7 A 1~	31,3 A 1~	32,6 A 1~
Leistungsfaktor cos φ	0,8	0,8 / 0,9	0,8 / 0,9
Frequenz	50 Hz	50 Hz	50 Hz
Schutzart Generator	IP54	IP54	IP54
Spannungsregelung	Elektronisch	Elektronisch	Elektronisch
Motor-Typ	Hatz 1B 50	B&S Vanguard 23 HP	B&S Vanguard 23 HP
Anzahl Zylinder Motor	1	2	2
Hubraum	517 ccm	627 ccm	627 ccm
Leistung bei 3000 U/min	7,6 kW	15,0 kW	15,0 kW
Kraftstoff	Diesel	Benzin	Benzin
Tankinhalt (l)	8	22	22
Laufzeit (h) bei 75% Last	5,5	4,2	4,2
Startsystem	E-Start/Reversierstart	E-Start/ Reversierstart	E-Start / Reversierstart
Gewicht ca. (kg)	154	145	150
Maße L × B × H (mm)	700 × 440 × 580	820 × 440 × 580	820 × 440 × 580
Steckdosen	3 × 230V 16A 1 × CEE 400V/16A 1 × CEE 400V/16A 1h	3 × 230V 16A, 2 × CEE 400V/16A 1 × CEE 400V/16A 1h	3 × 230V 16A, 2 × CEE 400V/16A 1 × CEE 400V/16A 1h
Einspeisesteckdose			